

NACHHALTIGKEIT RADIKALISIEREN

DIALOGFORUM
22. NOVEMBER 2018
10 - 17 UHR



W3 – WERKSTATT
FÜR INTERNATIONALE
KULTUR UND POLITIK

zeitAlter
GENERATION GLOBAL

Nachhaltigkeit radikalisieren

Dialogforum für Engagierte, Freiwillige, Interessierte und koordinierende Organisationen

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Bereits vor 26 Jahren wurde „nachhaltige Entwicklung“ auf der UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung zum globalen Leitbild ernannt. Doch auf internationaler Ebene dominieren unverändert Wirtschafts-, Lobby- und Machtinteressen, deren Folgen alles andere als nachhaltig sind. Und auch auf der gesellschaftlichen und individuellen Ebene herrscht häufig ein Widerspruch zwischen dem zelebrierten Wohlfühlmotto und tatsächlicher Chancenverteilung oder persönlichem Konsumstil.

„Nachhaltige Entwicklung“ ist ursprünglich ein weitreichendes Konzept, das ökologische, soziale und ökonomische Gerechtigkeit mit dem Ziel von Generationengerechtigkeit verbindet. Dies würde einen radikalen Wandel bedeuten, der von uns allen neue Denk- und Lebensweisen erfordert.

Was heißt das genau und wie lässt sich der radikale Wandel mitgestalten?

„Das radikalste, was wir heute tun können, ist völlig präsent zu sein gegenüber allem, was auf der Welt geschieht.“ *Joanna Macy*

Wir laden Menschen jeden Alters ein, die sich generationsübergreifend mit anderen austauschen und vernetzen möchten und auf der Suche sind nach Visionen für das eigene Engagement, die berufliche Tätigkeit oder gemeinsame Initiativen.

Nach dem Impulsvortrag „Geschichte, Gegenwart und Zukünfte der Transformation in Richtung Nachhaltigkeit“ treten wir ein in einen Dialog über Strategien für nachhaltigere Lebensstile und über Möglichkeiten des kreativen Widerstandes gegen den Ausverkauf der Erde.

Ablauf

10:00 Ankommen und Anmeldung

10:15 Begrüßung und Auftakt

10:45 Stimmen aus dem Projekt

11:00 Impulsvortrag von Dr. Mandy Singer-Brodowski (Institut Futur, FU Berlin)

13:00 Mittagsimbiss und Pause

14:00 Transfer zum eigenen Engagement

15:30 Pause

15:45 Erkenntnisse, Fragen, Visionen

16:30 Markt der Möglichkeiten, Vernetzung und offener Ausklang

Die Inhalte des Tages werden mittels des Graphic Recording illustratorisch auf Plakatwänden für uns dokumentiert.

Mit dem Projekt zeitAlter – Generation Global bietet die W3 - Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V. ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm. In generationsübergreifenden Begegnungsveranstaltungen verbinden wir globales Denken und lokales Handeln. Schwerpunktthemen sind „Migration und nachhaltige Entwicklung“.

Information und Anmeldung

W3-Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.

Projekt zeitAlter – Generation Global

Nernstweg 32 - 34, 22765 Hamburg

040 / 39 80 53 83

zeitAlter@w3-hamburg.de

www.w3-hamburg.de/zeitalter

Wir bitten um Anmeldung.

Veranstaltungsort und Kosten

GLS Bank, 5. OG (Aufzug vorhanden)

Düsternstraße 10, 20355 Hamburg

Kosten: 7-15 € inkl. Mittagsimbiss

nach Selbsteinschätzung

Veranstaltet von der W3 in Kooperation mit GLS Bank

das macht Sinn

Projekt Kooperationspartner_innen

- Seniorenbüro Hamburg e.V.
- Hamburger Volkshochschule
- AGFW Hamburg e.V. - Fortbildungs- und Servicestelle für Seniorentreffs
- nordkirche weltweit – Zentrum für Mission und Ökumene
- Bezirks-Seniorenbeirat Altona

Mit finanzieller Unterstützung von

Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL
mit finanzieller Unterstützung des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Gefördert durch die NÜE aus dem
Mittel der Umwandlung ERF 2017



Adresse: ...
...
...
...



Freie und Hansestadt Hamburg



FOM INNENLEBENSBEREICH

W3 - Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.

Das Bildungs- und Kulturzentrum W3 engagiert sich mit Projekten und einem eigenen Veranstaltungsprogramm rund um das Thema globale Gerechtigkeit.